



WILLKOMMEN

bei den Pistolenschützen Rüthi-Lienz (PSRL)

- **Bist Du am Pistolenschiessen interessiert?**
- **Möchtest Du unseren Verein kennenlernen?**
- **Kannst Du Dir eine Mitgliedschaft bei den PSRL vorstellen?**

Falls einer dieser Punkte für Dich zutrifft, so lass Dich überraschen, was Du in den weiteren Seiten dieses Informationsschreibens erfährst und lerne dabei die PSRL kennen!

1. Organisation der PSRL:

Die PSRL sind ein Verein im Sinn von Art. 60ff des Schweizerischen Zivilgesetzbuches. Der Vorstand unter der Leitung des Präsidenten führt den Verein. Die Mitgliederversammlung ist oberstes Beschlussgremium. Diese findet in der Regel im April jeden Jahres statt. Die Teilnahme ist für alle Mitglieder Ehrensache!

Als Verein sind wir zugleich Mitglied des Rheintalischen Schützenverbandes, des St.Gallischen Kantonschützenverbandes und des Schweizerischen Schützenverbandes.

Weitere Regelungen zur Vereinsorganisation findest du in unseren Vereinsstatuten.

2. Unsere Tätigkeiten:

Als Pistolenschützenverein möchten wir unseren Mitgliedern das regelmässige Training und die Teilnahme an internen und externen Wettkämpfen im Bereich des sportlichen Pistolenschiessens ermöglichen.

Bei uns soll sich Jung und Alt über die Vorzüge und Schönheiten des Schiesssports informieren und sich dafür begeistern können. Letztlich freut es uns, wenn möglichst viele Mitglieder bei uns das sportliche Pistolenschiessen ausüben möchten.

Wir wollen nebst der sportlichen Betätigung auch das Vereinsleben und die Kameradschaft pflegen und sorgen dafür, dass sich unsere Mitglieder im Verein wohl fühlen.

3. Unser Zuhause:

Wir besitzen am Schützenweg 8 in 9464 Rüthli-Büchel eine schöne Sportanlage (Schützenhaus) mit Schiessständen auf die Distanzen 50m, 25m und 10m sowie eine gemütliche Schützenstube.



4. Kontakt und erste Schritte zum Kennenlernen des Schiesssports

4.1 Für Quereinsteiger (über 20jährige)

Um erstmals eine Vorstellung über das Pistolenschiessen zu erhalten, brauchst du keine eigene Pistole (als Sportschützen nennen wir sie «Sportgerät») oder sonstige Ausrüstung. Es genügt, wenn du Kontakt aufnimmst mit einem Mitglied unseres Vereins und mit diesem einen unverbindlichen Besuch bei uns vereinbarst.

Am besten eignet sich dazu ein Trainingsabend, an dem du dich – ganz nach deinen Wünschen – als Zuschauer umsehen oder allenfalls bereits ein paar Probeschüsse abgeben kannst.

Wenn du noch niemanden von unserem Verein kennst, melde dich doch einfach bei einem Vorstandsmitglied oder besuche unsere Schützenstube, die an den Trainingsabenden immer geöffnet ist. Die Adressen der Vorstandsmitglieder findest du am Schluss dieses Infoschreibens.

4.2 Für Jugendliche (10 bis 20jährige)

Falls Jugendliche oder Junioren Interesse haben, bei den PSRL mitzumachen, sollen sie sich zu Beginn in Begleitung ihrer Eltern anmelden. Für Jugendliche und Junioren wird vorerst das Schiessen auf die Distanz 10 Meter mit der Luftpistole eingeübt.

5. Trainingszeiten:

Freiluftsaison (50 und 25 Meter)

Wir sind normalerweise ab Mitte April bis Mitte Oktober jeden Mittwochabend ab 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr im Schiessstand.

Wintersaison mit der Luftpistole (10 Meter)

Während des Winters trainieren wir mit der Luftpistole. Die 10-Meter-Anlage ist dann jeweils ab 19.00 Uhr ebenfalls jeden Mittwoch ab Mitte Oktober bis Mitte März geöffnet.

6. Was ist im Schiessstand zu beachten?

Im Schiessstand sind zwingend die einschlägigen **Sicherheitsvorschriften** zu beachten. Das Wichtigste ist im Folgenden zusammengefasst:

Die Sportgeräte:

- dürfen erst an oder auf der Ladebank aus dem Behältnis genommen werden.
- dürfen nur entladen und mit offenem Verschluss/Ladeklappe mit der Mündung in Richtung Scheibe abgelegt werden.
- müssen nach dem Schiessen entladen (Magazin und Patronen entfernt, Verschluss oder Ladeklappe offen) in Richtung Scheibe abgelegt werden.
- Dürfen nie mit der Mündung auf der Ladebank abgestützt werden. Das Abstützen ist nur schräg nach vorne erlaubt, so dass die Mündung über die Ladebank hinausragt.
- Dürfen nur nach erfolgter Entladekontrolle und im Behältnis eingepackt von der Ladebank entfernt werden.

Mit anderen Worten:

Nach dem Auspacken auf der Ladebank bis zum Verpacken auf der Ladebank zeigt das Sportgerät mit der Laufmündung immer in Richtung Scheibenanlage bzw. Kugelfang. Dies gilt insbesondere auch beim Laden und Entladen sowie beim Manipulieren am Sportgerät (Visierkorrekturen)!

Weitere ungeschriebene Regeln im Schiessstand:

- Wenn Wettkämpfe im Stand stattfinden (Standstiche, Gruppenwettkämpfe usw.) werden die Schützen während der Absolvierung des Programms nicht unnötig gestört (auch die Vereinsfunktionäre sollen ihre Schiessprogramme in Ruhe absolvieren können)!
- Nach Abschluss des Trainings hilft jeder mit, den Stand aufzuräumen (Hülsen vom Boden aufnehmen und in die dafür vorgesehenen Behälter abfüllen, Ladebank-schoner zurück auf die Warnerpulte legen, leere Blätter der Schusslochkleber entsorgen, Jalousien schliessen, Lichter löschen usw.) Die Schützenmeister sind Dir dankbar, wenn sie nicht alles selbst machen müssen!

7. Welche Sportgeräte dürfen eingesetzt werden?

Auf die Distanz 50m darf mit folgenden Sportgeräten geschossen werden:

Sportpistolen Kleinkaliber (Kal. 0.22): nur einhändiges Schiessen erlaubt!

Pistole 50m (frühere Bezeichnung: «Freipistole») (Kal. 0.22): nur einhändiges Schiessen erlaubt!

Ordonnanzpistolen und Ordonnanzrevolver bis maximal Kaliber 9 mm: mit Ordonnanzpistolen darf zweihändig geschossen werden.

Auf die Distanz 25m darf mit folgenden Sportgeräten geschossen werden:

Sportpistolen Kleinkaliber (Kal. 0.22): nur einhändiges Schiessen erlaubt!

Ordonnanzpistolen und Ordonnanzrevolver bis maximal Kaliber 9 mm: mit Ordonnanzpistolen darf zweihändig geschossen werden.

Auf die Distanz 10m darf mit folgenden Sportgeräten geschossen werden:

Luftpistolen (Druckluft und CO₂; Kal. 4.5mm): nur einhändiges Schiessen erlaubt!

Abbildungen der gebräuchlichsten Sportgeräte im sportlichen Schiessen:

Freipistole:



Sportpistole



Luftpistole:



Ordonnanzpistole:



8. Was bedeutet Schiesssport für uns?

Das Schiessen allgemein und insbesondere das einhändige Pistolenschiessen (sportliches Schiessen im engeren Sinn) ist eine faszinierende Sportart, die dem Athleten eine Vielzahl von körperlichen und mentalen Fähigkeiten abverlangt.

Für ein erfolgreiches, sportliches Schiessen sind folgende Eigenschaften von grossem Vorteil:

- Normal gutes Sehvermögen (kann allenfalls mit Schiessbrille unterstützt werden),
- Korrekte Schiesstechnik im äusseren (Haltung, Griff usw.) und inneren Anschlag (Atmung, Druckpunkt, Visierlinie usw.),
- Ausreichende Kondition (wirkt sich vor allem bei längeren, 60-schüssigen Wettkämpfen im Matchwesen aus),
- Konzentrationsvermögen (den Kopf bei der Sache haben, und zwar bei jedem einzigen Schuss). Das kann gerade beim Schiesssport geschult und gefördert werden. Die Steigerung des Konzentrationsvermögens wirkt sich auch ausserhalb des Schiessstandes positiv aus.

9. Was erwarten die PSRL von ihren Mitgliedern?

Wie in jedem anderen Verein wird von den Mitgliedern erwartet, dass sie die Traditionen und statutarischen Bestimmungen des Vereins mittragen. In einem Schützenverein ist es besonders wichtig, dass die Sicherheitsbestimmungen strikte eingehalten werden. Die Statuten regeln die Rechte und Pflichten für jedes Mitglied.

Verständlicherweise können nicht alle Vereinsmitglieder gleich viel Zeit für Trainings und Wettkämpfe einsetzen. Um keine falschen Erwartungen oder Hoffnungen zu hinterlassen ist es erwünscht, dass Mitglieder, die sich nur beschränkt an den Schiessanlässen beteiligen können, dies den zuständigen Schützenmeistern bekanntgeben.

Bei Anlässen, die von den PSRL durchgeführt werden, insbesondere bei den von den PSRL regelmässig durchgeführten öffentlichen Schiessanlässen (Rheintaler Luftpistolenmeisterschaft und Lyonerschieszen jedes Jahr, weitere Schiessanlässe wie Feldschiessen oder Rheintaler Vereinswettkämpfe fallweise alle 5 bis 10 Jahre) wird von den Mitgliedern eine aktive Teilnahme sowohl als Wettkämpfer/in wie auch als Helfer/in erwartet.

Die PSRL verstehen sich als Gruppe von Gleichgesinnten bezüglich der Freude am Schiesssport. Es ist zudem erwünscht, dass jedes Mitglied auch an den geselligen Anlässen des Vereins teilnimmt und sich aktiv beteiligt. Schützinnen und Schützen müssen zusammenhalten um gegen die unberechtigten Anfeindungen von aussen standhalten zu können! Im Weiteren wird jedes Mitglied mit seinen individuellen Eigenschaften und Verhaltensweisen geschätzt und respektiert.

10. Wie werde ich Mitglied bei den PSRL?

Wer den Pistolenschützen Rüthi-Lienz gerne als Mitglied beitreten möchte, ist jederzeit herzlich willkommen. Dazu muss man sich lediglich bei einem Vorstandsmitglied anmelden und die erforderlichen Personalien bekanntgeben (versicherungstechnisches Erfordernis). Schon wird man im darauffolgenden Kalenderjahr auf der Mitgliederliste stehen und an der Vereinsversammlung als Neumitglied begrüsst.

Bei den Pistolenschützen Rüthi-Lienz sind alle Neumitglieder, ob jung oder alt, herzlich willkommen. Das Mitmachen ist für Jugendliche ab dem 10. Altersjahr möglich. Eine «obere» Alterslimite gibt es nicht! Man macht mit, solange man Spass hat daran.

Mitglieder, die sich aktiv am Schiessbetrieb beteiligen, gelten als «Aktivmitglieder», auch wenn ihnen zugleich eine Frei- oder Ehrenmitgliedschaft verliehen wurde. Sobald ein Mitglied aktiv an offiziellen Wettkämpfen teilnehmen möchte, wird er vom Verein als «Aktivmitglied mit Lizenz» aufgeführt und erhält die entsprechende Lizenz (Berechtigung zur Teilnahme an offiziellen Wettkämpfen des SSV). Passivmitglieder nehmen nicht aktiv am Schiessbetrieb teil. Sie bezahlen einen reduzierten Mitgliederbeitrag und haben das Recht, an der Vereinsversammlung und an geselligen Vereinsanlässen teilzunehmen.

11. Was kostet die Mitgliedschaft?

Die aktuell gültigen Mitgliederbeiträge betragen pro Kalenderjahr

für Aktivmitglieder mit und ohne Lizenz:	CHF	110.-
für Passivmitglieder:	CHF	80.-
für Ehrenmitglieder (aktiv oder passiv)	CHF	80.-
für Jugendliche und Junioren	CHF	20.-

Wer nicht Mitglied der PSRL ist, aber gerne einmal ein Trainingsprogramm absolvieren möchte, bezahlt pro Trainingsabend einen freiwilligen Beitrag von Fr. 10.- in die Vereinskasse. Schnupperkurse, einmaliges Kennenlernen des Schiesssports, Feldschiessentrainings (sofern die betreffenden das FS für die PSRL absolvieren) usw. sind davon ausgenommen.

12. Kontaktadressen der PSRL:

Präsident:	Heeb Reto	M: +423 792 29 86 retoheeb@bluewin.ch
Kassier:	Heeb Wendelin	M: +41 79 743 36 26 wendelinheeb@bluewin.ch
Aktuar:	vakant	
Vizepräsident, Schützenmeister 50m	Amgarten Ernst	M: +41 79 600 78 65 sanitaer.amgarten.ag@bluewin.ch
Schützenmeister 25m:	Breitenmoser Hermann	M: +41 79 214 92 48 h.breitenmoser@kolbprotech.ch
Schützenmeister 10m:	Appelt Manfred	M: +41 78 878 86 69 manfred.appelt@bluewin.ch
Schützenwirtin:	Kaufmann Carmen	M: +43 699 10442217 c.kaufmann12@gmx.at
Pistolenschiesstand:		T: +41 71 766 17 90

Lageplan Pistolenstand PSRL:

